

Februar

1. Februar

"Themenabend"

Das Thema stand bei "Redaktionsschluß" noch nicht fest! Es begrüßt Sie in jedem Fall Reinhard Dircks!

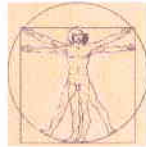
8. Februar

Gesprächskreis über Lebensfragen

Von der lockeren Begegnung bis zum tiefeschürfenden Gespräch...

15. Februar

"Was wäre ich gerne, wenn ich nicht Ich wäre?"



Auf Gedankenexpedition begleitet Sie heute abend Sibylle Becker-Grüll und Sabine Barckhausen.

22. Februar

Gesprächskreis über Lebensfragen

Von der lockeren Begegnung bis zum tiefeschürfenden Gespräch...

März

1. März

"Segen"

"*Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.*" Was ist ein Segen? Und wie habe ich ihn erfahren? Es führt Sie heute durch den Abend Reinhard Dircks und Sibylle Becker-Grüll.



8. März

Gesprächskreis über Lebensfragen

Von der lockeren Begegnung bis zum tiefeschürfenden Gespräch...

15. März

"Kinoabend"

Heute geht es in die Wüste: "*Der Flug des Phönix*". Mit Hardy Krüger, James Stewart.



22. März

Gesprächskreis über Lebensfragen

Von der lockeren Begegnung bis zum tiefeschürfenden Gespräch...



29. März

"Ostereier malen"

Nun aber schnell, Ostern steht vor der Tür! Dennoch malt mit Ihnen ganz ohne Eile Christa Wallewein-Munzel.

April

5. April - Ostermontag



Der Klub Q fällt heute aus. - Wir wünschen allen Teilnehmern fröhliche Ostern!

12. April

Gesprächskreis über Lebensfragen

Von der lockeren Begegnung bis zum tiefeschürfenden Gespräch...



19. April

"Was Farben uns sagen"

Farben spielen in unserem Leben eine große Rolle. Welche Bedeutung haben sie, wie wirken Farben sich auf uns aus? Es begrüßt Sie Helga Frieber und Sabine Barckhausen.

26. April

Gesprächskreis über Lebensfragen

Von der lockeren Begegnung bis zum tiefeschürfenden Gespräch...

3. Mai

"Singen im Frühling"

Es singt mit Ihnen Reinhard Dircks und Thomas Riso.



Lebensfragen

Weisheit

Gesprächskreis

Unterhaltung

Literatur

Kinoabend

Lebensfragen

Gesprächskreis

Literatur

Kunst

Was ist der Klub Q?

Jeden Montag Abend laden wir Erwachsene aller Altersstufen in den Gemeindesaal der Hauptkirche St. Petri ein. Wir bieten einen Raum für:

- Begegnungen und Unterhaltung
- Erfahrungsaustausch zu Lebensfragen, die persönlich berühren
- kreatives, spielerisches Tun, wie z.B.: Malen, Spielen, Gestalten, Sich-Bewegen ...
- gemeinsames aktives Erleben von kulturellen Angeboten
- Anregungen für den Alltag

Seit 1988 existiert dieser für neue Gäste stets offene Kreis. Jede/r kann mitmachen. Es kostet nichts, wir freuen uns aber über eine Spende. Weitere Informationen erhalten Sie im Beratungs- und Seelsorgezentrum Hauptkirche St. Petri.

Und was hat es mit dem Namen auf sich?
»Q« ist ein Phantasiename und steht für Kunst und Unterhaltung (K. und U. = Q).

Es heißen Sie im Klub Q willkommen:
Sibylle Becker-Grüll, Joachim Behrens,
Regina Brecht, Reinhard Dircks, Christian Kubli,
Thomas Riso und Christa Wallewein.

**Jeden Montag ab 18.40 Uhr geöffnet,
Programm von 19.00–21.00 Uhr.**

Unsere Angebote im Überblick

Offene Beratung

Persönliche Gespräche – ohne Anmeldung, anonym und kostenlos. Täglich geöffnet.

Psychologische Fachberatung

Einzelberatung, Psychotherapie, Paarberatung, Familientherapie, Gruppen. Honorar nach Absprache.

Lesben- und Schwulenberatung

Während der Öffnungszeiten des BSZ können Sie Termine vereinbaren.

Klub Q

(s. diese Information)

Seminare im BSZ

- Hilfreich miteinander sprechen
- Paare im Gespräch
- Konstruktive Ehe und Kommunikation
- Aktuelle Wochenendseminare

Wir haben täglich geöffnet:

Montag bis Samstag, 11–18 Uhr, Donnerstag 11–19 Uhr.
Sonntags sowie an Feiertagen 11.30–15 Uhr.



Klub Q

der Klub
für
Kunst,
Unterhaltung
und
Lebensfragen



BERATUNGS- UND SEELSORGEZENTRUM
HAUPTKIRCHE ST. PETRI 

Bei der Petrikirche 3 · 20095 Hamburg
Telefon: 040/32 50 38 70 · Fax: 040/32 50 38 80
www.bsz-hamburg.de · E-Mail: bsz@sankt-petri.de

Wir sind in unserer Arbeit auf Ihre Spenden angewiesen und bitten um Ihre Unterstützung. Spendenkonto:
Hauptkirche St. Petri Hamburg, Hamburger Sparkasse,
BLZ 200 505 50, Konto-Nr.: 1082 210 616, Vermerk: »FÜR BSZ«

Unser Programm für:

Februar | März | April 2010